

02.11.16

BADISCHES TAGBLATT

Bildungschance Rastatt begrüßt 14 neue Stipendiaten

Seit 2006 fördert der Verein jährlich bis zu 30 Kinder der zweiten bis vierten Klasse / Dieses Mal steht Musik im Mittelpunkt

Rastatt (red) – Ganz im Zeichen der Musik stand die feierliche Aufnahme von jungen Schülern in das Stipendiatenprogramm der Bildungschance Rastatt. 14 Grundschülerinnen und -schüler nahmen im feierlichen Rahmen ihre Urkunden entgegen. Im Auditorium des zur schwedischen Geringe-Group gehörenden Medizintechnik-Unternehmens Maquet stellten sie gemeinsam mit den übrigen Stipendiaten ein unterhaltsames Bühnenprogramm auf die Beine, das mehr als 100 Gäste begeisterte. Ob Mozarts Zauberflöte oder der Modetanz La Macarena, ob ein Sketch über den Musikunterricht oder Vorführungen mit Blockflöte und E-Drums – im zehnten Jahr ihres Bestehens zeigte sich die Bildungschance vielseitig, wenn es um die Talente der von ihr geförderten Schüler geht, heißt es in einer Pressemitteilung.

Seit 2006 fördert der Verein Bildungschance Rastatt jährlich bis zu 30 Kinder der zweiten bis vierten Klasse mit einem Schülerstipendium. Neben den Urkunden erhielt jedes Kind eine Schärpe mit



14 Grundschüler nehmen gemeinsam mit anderen Stipendiaten im feierlichen Rahmen ihre Urkunden entgegen.

Foto: Verein Bildungschance

seinem Namen und einen Stipendiatenhut. Das Stipendium richtet sich an begabte und vielseitig interessierte Schüler aus Rastatt, die von ihren Schulen vorgeschlagen werden. Die Förderdauer beträgt zwei Jahre und beinhaltet neben der Teilnahme an Workshops eine finanzielle Förde-

derung, um die individuellen Interessen und Neigungen der Kinder (beispielsweise Musik, Sport oder Kunst) gezielt zu unterstützen.

Während im Vorjahr der Naturschutz im Vordergrund stand, dreht sich dieses Mal viel um die Musik. Die Bildungschance Rastatt koope-

riert mit dem Badischen Konservatorium in Karlsruhe, um 2017 Mozarts „Zauberflöte“ auf die Bühne zu bringen. Die Stipendiaten aus Rastatt bringen sich vielfältig in die Vorbereitungen ein: In Workshops werden sie Kostüme und Requisiten mitgestalten, kleinere Schauspielrollen erlernen und

bei der Choreographie mitmachen. Einen Vorgeschmack gaben Schüler des Konservatoriums bei der Stipendiaten-Aufnahmefeier mit Arien aus der Zauberflöte. Im offiziellen Teil überreichten Kathrin Sonza-Reorda, Referentin Sozialprojekte Geringe-Group in Rastatt, und Hermann Winterhalter,

Schatzmeister der Bildungschance, die Aufnahmeurkunden, nachdem Dieter Scharer, Leiter der technischen Ausbildung Geringe-Group in Rastatt und Vorstandsmitglied der Bildungschance, die Gäste begrüßt hatte. Annika Liedtke und Gina Plunder betreuten die Aufführungen.